

**Infos:**

**Dauer des Kurses:** 6 Stunden, inkl. Pausen

**Mittagessen:** bitte Verpflegung selbst mitbringen; Getränke und Kaffee stehen zur Verfügung, Znüni und Zvieri werden offeriert.

**Kursleitung:**

**Reto Beutler**, Seelsorger Spitalzentrum Biel / Leiter Beratungsstelle Leben und Sterben, zertifizierter Kursleiter

**Gerda Bigler Kirschner**, dipl. Pflegefachfrau, CAS Interprofessionelle spezialisierte Palliative Care, zertifizierte Kursleiterin

**Kontakt und Anmeldung:**

**Reformierte Kirchgemeinde Thurnen**

Bahnhofstrasse 24, 3127 Mühlethurnen

031 809 04 48, rahel.hesse@kirche-thurnen.ch

**Anmeldung bis 17. März**

Die Platzzahl ist begrenzt. Es wird die Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen berücksichtigt.

Die Kurskosten werden von der Reformierten Kirchgemeinde Thurnen getragen.



## Kurs «Letzte Hilfe»

# Umsorgen von schwer erkrankten und sterbenden Menschen

**Samstag, 1. April 2023**

**10 bis 16 Uhr**

**Reformiertes Kirchgemeindehaus,  
Bernstrasse12, 3128 Kirchenthurnen**



**Erste Hilfe nach Unfällen zu leisten, wird in unserer Gesellschaft als eine selbstverständliche Aufgabe angesehen.  
Doch wie helfen wir Menschen, deren Lebensende gekommen ist?**

Das Lebensende und das Sterben machen uns als Mitmenschen oft hilflos. Uraltes Wissen zum Sterbebegleit ist verloren gegangen. Der Kurs «Letzte Hilfe» ist ein Angebot für alle, die mehr darüber wissen möchten, was sie für einen Mitmenschen am Ende des Lebens tun können.

Die «Letzte Hilfe»-Kurse wurden in Österreich und Deutschland entwickelt und erfolgreich erprobt. Lizenznehmerin / Ausbilderin für die Schweiz ist die reformierte Landeskirche Zürich ([www.zhref.ch/letztehilfekurs](http://www.zhref.ch/letztehilfekurs)).



## **Der «Letzte Hilfe»-Kurs vermittelt Basiswissen zu Fragen wie:**

Was passiert beim Sterben?

Wann beginnt es?

Wie kann man als Laie unterstützen und begleiten?

Wo bekommt man Hilfe?

## **Der eintägige Kurs beinhaltet vier Themenschwerpunkte:**

1. Sterben ist ein Teil des Lebens
2. Vorsorgen und Entscheiden
3. Körperliche, psychische, soziale und existentielle Nöte lindern
4. Abschied nehmen